

Arche Noah

In der Geschichte von Arche Noah geht es um eine Not-Situation, ein Unheil, das auf Mensch und Tier zu kommt, welches man nicht verhindern kann. Eine solche Situation erleben wir auch momentan. Die Flut ist im heutigen Fall der Virus, welcher unerbittlich über die Menschen flutet. Diesem kann keiner entkommen, außer man wendet Schutzmaßnahmen an, welche in der Geschichte als Arche dargestellt werden. Die Tiere und Menschen versammeln sich dort, um vor der Flut geschützt zu werden. In unserem Fall ist unser Zuhause die Arche, welche uns schützt. Solange wir zuhause bleiben und uns draußen nur mit Schutz aufhalten, wird uns nichts passieren. Der hoffnungsbringende Regenbogen in der Geschichte ist für die Menschen in der heutigen Situation ein Symbol geworden. Das Symbol für den Zusammenhalt, dass es sich lohnt, diese Flut abzuwarten und diese Zeit durchzustehen. Unsere Politiker übernehmen heute die Position von Noah. Sie leiten unsere Riesen-Arche, bestehend aus unseren Haushalten. Sie managen die Krise mit allen Kräften um uns vor der Flut zu behüten und uns sicher an Land zu bringen. Die Taube, welche das Land erblickte, als Symbol für den heiligen Geist ist heute noch nicht erschienen. Sie wird aber sehr bald losfliegen und uns die freudige Botschaft überbringen. Solange halten die Menschen an dem Regenbogen in ihrer Arche fest.

L.H.



Bild: A.M